

**Erste Verordnung
zur Änderung der Anlage 1 des Bundeswasserstraßengesetzes
hinsichtlich der Bezeichnung bestimmter Bundeswasserstraßen**

Vom 27. Juni 2017

Auf Grund des § 1 Absatz 5 des Bundeswasserstraßengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Mai 2007 (BGBl. I S. 962), der durch Artikel 522 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, verordnet das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur:

Artikel 1

Die Anlage 1 des Bundeswasserstraßengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Mai 2007 (BGBl. I S. 962; 2008 I S. 1980), das zuletzt durch Artikel 10 des Gesetzes vom 29. Mai 2017 (BGBl. I S. 1298) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In der laufenden Nummer 13 werden in Spalte 4
 - a) die Wörter „(ungefähre Lage 53° 26' 5" N und 6° 52' 4" O)“ durch die Wörter „(geografische Koordinaten im Bezugssystem WGS84: 53° 25' 59" N/006° 52' 01" E)“ und
 - b) die Wörter „(ungefähre Lage 53° 29' 8" N und 7° 1' 52" O)“ durch die Wörter „(geografische Koordinaten im Bezugssystem WGS84: 53° 29' 02" N/007° 01' 49" E)“ersetzt.
2. In der laufenden Nummer 61 werden in Spalte 4
 - a) die Wörter „(ungefähre Lage 54° 05' 41" N und 12° 09' 09" O)“ durch die Wörter „(geografische Koordinaten im Bezugssystem WGS84: 54° 05' 40" N/012° 09' 03" E)“ und
 - b) die Wörter „(ungefähre Lage 54° 05' 47" N und 12° 09' 14" O)“ durch die Wörter „(geografische Koordinaten im Bezugssystem WGS84: 54° 05' 45" N/012° 09' 07" E)“ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Berlin, den 27. Juni 2017

Der Bundesminister
für Verkehr und digitale Infrastruktur
A. Dobrindt